

Hier spricht der Präsident

Märchensommer 2015 - auch für die SpVgg

Zum Jahresende haben wir uns noch einmal die Mühe gemacht, eine SpVgg-News-Zeitung zu gestalten. Allen, die daran mitwirken, gilt mein herzlicher Dank!

Der Märchensommer 2015 hat uns heuer von Hochwassern verschont, dafür durften wir im Gegenzug fast den ganzen Sommer über unsere Fußballfelder bewässern, um sie vor dem Austrocknen zu retten. Vielen Dank hier an Markus Pöschl, der zusammen mit mir viele Tage und auch Nächte am Sportplatz verbracht hat. Schön war's!

Das tagelange Verschieben der Spritzanlagen hat uns dazu bewogen, dass wir im nächsten Jahr planen, eine eigene Bewässerungsanlage einzubauen.

Viele Projekte 2015

Im abgelaufenen Jahr hatten wir wieder einige Projekte zu stemmen. Die Hauptarbeit war die Sanierung der Fußballkabinen, die durch das

Hochwasser 2013 doch leider mehr als gewünscht in Mitleidenschaft gezogen wurden. Allein das maschinelle Austrocknen der Räume hat über 2.000 Euro verschlungen, insgesamt haben wir für die kompletten Arbeiten mit neuen Fliesen usw. dann stattliche 14.000 Euro ausgeben müssen. Aber es hat sich gelohnt.

Erfreulich ist dafür aber die Kostensituation der Tennishalle bezüglich Fernwärme und Strom.

Sanierung macht sich bezahlt

Die Sanierung der Tennishalle trägt bereits erste Früchte. Der Fernwärmeverbrauch ist in den letzten beiden Jahren massiv zurückgegangen, zwar sicherlich auch bedingt durch die milden Winter, aber ein Rückgang von 335 MW in 2012/13 auf 255 MW in 2013/14 und nun auf 180 MW in 2014/15 zeigt, dass man heutzutage mit energetischen Maßnahmen sehr viel erreichen kann. Und auch beim Strom kann man >





Kaum zu glauben, was für Typen sich herumtreiben ...

inzwischen viel einsparen: Allein in den 3 Monaten Januar bis März sind die Stromkosten aufgrund der neuen LED-Beleuchtung in der Tennishalle von ca. 1.500 Euro im Monat auf ca. 800 Euro im Monat zu-

rückgegangen. Ich denke, wir dürfen hier schon etwas stolz sein, den Schritt in die richtige Richtung gemacht zu haben.

Vandalismus am Trainingsplatz

Unerfreulich ist, dass es auch Zeitgenossen gibt, die nur Unsinn im Kopf haben. Die mutwillige Zerstörung der beiden wunderschönen Bäume am oberen Fußballplatz kann man nicht als Jugendstreiche bezeichnen, hier liegt eindeutig mutwillige Sachbeschädigung vor, die auch zur Anzeige gebracht wurde.

Neu im Verein ist seit kurzem unser eigener SpVgg-Fanshop. Mit viel Aufwand haben wir hier im Eingangsbereich des Sportheimes eine eigene Vitrine mit allen möglichen

Inhalt	
<i>Fußball</i>	<i>4</i>
<i>Fussballjugend</i>	<i>7</i>
<i>Kegeln</i>	<i>8</i>
<i>Tennis</i>	<i>12</i>
<i>Tennisjugend</i>	<i>15</i>
<i>Stockschützen</i>	<i>17</i>
<i>Leichtathletik/Gymnastik</i>	<i>20</i>
<i>Tischtennis</i>	<i>20</i>
<i>Termine 2016</i>	<i>23</i>

erwerbbaaren Fanartikeln geschaffen. Diese können ab sofort sowohl im Sportheim mit Bestellschein als auch im Internet auf unserer Homepage (www.spvggzolling.de) erworben werden. Unser Ziel ist es, dem Verein und auch dem Förderverein ein einheitliches Bild zu geben und unter Fans und Sportlern ein neues Gemeinschaftsgefühl zu erwecken. Die Produkte sind wirklich toll geworden! Ich darf Euch bitten, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Der Verein lebt

Sportlich wie gesellschaftlich hatten wir wieder eine Reihe von Höhepunkten, die zeigen, dass der



Das sind die Aussichten 2016 für die SpVgg (laut Präsident Josef Felsl)



Preisliste steht auf Seite 24

Sportverein lebt! Besondere sportliche Leistungen haben wir kürzlich bei unserer diesjährigen Sportlererhebung gefeiert. Ein Kompliment an alle Geehrten nochmals an dieser Stelle.

Sportgaststätte läuft

Ein Kompliment auch an unseren neuen Pächter der Sportgaststätte, Dimitri Thomos, der seit Jahresbeginn die Gaststätte bewirbt. Allein das Essen bei der Sportlererhebung war Klasse! Nach einer gewissen Eingewöhnungszeit läuft der „Laden“ immer besser und es ist uns allen zu wünschen, dass dies anhält. Natürlich liegt es an uns, das Angebot anzunehmen und das Lokal zu besuchen. Das tut dem Wirt und dem Verein gut!

Zuguterletzt gibt es auch noch einen Ausblick auf 2016! Ausruhen werden wir uns sicher nicht.

Altes Sportheim muss weichen

Mein Versprechen steht, dass im kommenden Jahr 2016 das „alte Sportheim fliegt“! Wir haben mit den Vorbereitungen und Ausräumarbeiten bereits begonnen, nächstes Jahr schieben wir die „Hütte“

über den Haufen und planen eine neue, sinnvolle Nutzung der Fläche.

Ich darf Euch allen eine angenehme Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2016 wünschen verbunden mit dem Hinweis auf unsere Weihnachtsfeier am 19.12.15. Hier steht ein „Schmankerl“ ins Haus, das man nicht versäumen sollte!

Euer Präsi Josef Felsl



FUSSBALL

Nichts Halbes, nichts Ganzes ...

Es war bisher eine merkwürdige Saison. Immer wieder sah es so aus, als gehe es endlich deutlich in die eine oder die andere Richtung. Doch wann immer es so anmutete, als sei der Fahrstuhl endlich angekommen und man könne die Spielzeit ein Stück weit einordnen, schienen sich die Mannschaften doch wieder für die Treppe entschieden zu haben.

Viel Verletzungspech

Selbstverständlich wurden den Jungs immer wieder Stöcke zwischen die Speichen geworfen. So ist beispielsweise das Verletzungspech seit mittlerweile Jahren ein treuer Partner, auf dessen Anwesenheit sicherlich jeder liebend gern verzichten würde. Andererseits muss man feststellen: allein darin ist

der Grund für die Unbeständigkeit sicherlich nicht zu finden.

Manchmal zu gut geölt?

So weiß zum Beispiel jeder, dass auch schlecht geölte Zahnräder für Probleme auf dem Drahtesel verantwortlich sein können. Wie sich auch in dieser Hinrunde (Erste und Zweite) wieder gezeigt hat, kann auch zu intensives Ölen zu Komplikationen führen. Etwa wenn es um Kehlen geht. Ein altes Problem der Fußball-Mechanik.

Auch Zahnräder, die gar nicht erst in die Werkstatt kommen, werden früher oder später feststellen müssen, dass die Dinge auf diese Weise nicht besonders rund (man entschuldige das Wortspiel) laufen.

Nun klingt dies negativer als sich die Situation tatsächlich gestaltet. >

Weihnachtsfeier 2015

19. Dezember 2015

20:00 Uhr



***Auch in diesem Jahr feiert die
SpVgg Zolling wieder gemeinsam
Weihnachten.***

*Heuer wird es etwas
ganz besonderes geben.
Die Gruppe "Zwoaraloo"
sorgt für eine stimmungs-
volle und vor allem fröhliche
Unterhaltung.*



Die Moral in der Truppe ist gut, der Wille ist zweifelsohne da. Dies lässt sich auch immer wieder anhand der Ergebnisse erkennen. Wer wie die Erste bei einem Aufstiegskandidaten wie Nandlstadt gewinnt oder auch trotz einiger Unwägbarkeiten in Kirchdorf einen Punkt mitnimmt, der ist auf dem richtigen Weg. Verliert man hingegen gegen Mannschaften wie Jetzendorf oder Schweitenkirchen – zumal so, wie es geschehen ist –, braucht es niemanden zu überraschen, wenn man zunehmend zur grauen Maus der Liga mutiert.

Das Gleiche in Grün (respektive Rot) gilt für die Zweite Mannschaft. Auch sie weiß sich nicht so recht zu

entscheiden. Auf gute Ergebnisse mit tollen Leistungen folgen immer wieder Enttäuschungen, die es unmöglich machen, die vorhandenen Ambitionen durch Erfolge zu unterfüttern.

Man tritt auf der Stelle

Mit zwei Schritten nach vorne und zwei Schritten zurück kommt man eben nicht vorwärts (3 Euro für das Phrasenschwein werden hinterlegt).

In der kommenden Vorbereitung bietet sich beim Trainingslager am Gardasee einmal mehr die Möglichkeit, die Grundlagen für eine konstantere und damit erfolgreichere Rückrunde zu schaffen, denn – das ist unbestritten – aktuell braucht



Wir wünschen der
SpVgg Zolling
und ihren Fans
eine spannende
und erfolgreiche
Saison 2015/2016

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Immer
am Ball sein
mit der



Freisinger Bank eG
Volksbank-Raiffeisenbank
Filiale Zolling • Moosburger Str. 8
Telefon 08167 6294
www.freisinger-bank.de

man nicht unzufrieden sein, allerdings eben auch nicht zufrieden.

Als Abschluss gibt es eine weitere überaus positive Neuigkeit zu vermelden. Das Trainertrio Sebi Gallus, Michi Thalhammer und Franz Schweizerhof hat um ein weiteres Jahr verlängert und wird sich weiterhin um die Belange der beiden Mannschaften kümmern.

*Karlheinz Wolf
Abteilungsleiter Fußball*

Jugendfußball

Die Vorrunde der Saison 2015/16 war geprägt von wechselndem Erfolg. In der A- und B-Jugend besteht eine Spielgemeinschaft mit dem SV Langenbach. Die A-Jugend (Trainer Markus Garcia, Wast Huber und Uli Giesholdt) belegte den 8. Platz und qualifizierte sich dadurch für die Hallenkreismeisterschaften am 12.12.15 in Nandlstadt. Nach tollen Siegen wie ein 10:0 gegen Nandlstadt folgten immer wieder bittere Niederlagen wie ein 0:2 gegen Eichenfeld.

Da sich das neuformierte **B-Jugend**-Team (Trainer Sebastian Ranner und Franz Schikovski) erst finden musste, belegte es nach der Vorrunde nur den 10. Rang.

Die **C-Jugend** (Trainer Pit Busch, Willi Schulz und Christian Wöhr) erreichte als junger Jahrgang einen hervorragenden 3. Platz.

Die **D1 und D2** (Trainer Jürgen Gallus, Stephan Wöhr, Helmut Huber, Timm Lutz) schlossen die Vorrunde als Zehnter bzw. Sechster ab.

Die **E1-Jugend** (Trainer Adi Teibl, Bernhard Herrler und Freddy Lerchl) starteten in Gruppe 1 und musste sich mit dem 8. Platz zufrieden geben.

Die **E2-Jugend** (Trainer Andreas Sellmaier, Alex Lachner) schloss die Tabelle als Sechster in Gruppe 6 ab.

Die **F1-Jugend** (Trainer Stefan Littel und Marcell Hoffedank) qualifizierte sich in der Vorrunde der Hallenkreismeisterschaft am 29.11.15 durch einen 2. Platz für die Endrunde der Hallenkreismeisterschaft.

Die **F2-Jugend** wurde von Antje Bernd betreut und nahm erfolgreich am Spielbetrieb teil.

Die **Bambinis** werden seit Oktober von Daniel Klinge, Adi Klinge und Alexander Franke betreut.

Folgende Hallenkreismeisterschaften finden in der Dreifachturnhalle statt:

Endrunde E und C-Jugend am 20.12.15

Endrunde F und D-Jugend am 6.01.16 und

Endrunde B-Jugend am 10.01.16.

Vom 22.07. bis zum 24.07.16 findet am Sportgelände wieder ein Ju-

gendfußballcamp statt, diesmal unter dem Motto „Wilde Kerle Fußballcamp“. Organisiert wird das Fußballcamp wieder von Markus Garcia und dem Ex-Profi Hans-Jürgen Brunner (Intersport).

Abschließend noch an alle Mitwirkenden, die den Spiel- und Trainingsbetrieb der Zollinger Fußballjugend unterstützen bzw. ermöglichen, einen herzlichen Dank.

Besonders hervorgehoben wer-

den soll diesmal die Familie Dichtl für das Waschen der Trikots. Durch die Spielgemeinschaften mit Langenbach wird ersichtlich, dass dies nicht in jedem Verein selbstverständlich ist.

Außerdem einen herzlichen Dank an die neue Green Crew für die hervorragende Pflege der Plätze und des gesamten Sportgeländes.

*Stephan Wöhrl
Jugendleiter Fußball*



KEGELN

Die Erste spielt vorne mit

Die Vorrunde der Kegler ist mehr oder weniger schon wieder zu Ende. Beim Sportkegeln spielen die beiden Herrenmannschaften wieder in ihren gewohnten Ligen. Die 1. Herrenmannschaft spielt in der Bezirksliga A Isar und versucht auch in dieser Saison, wieder im vorderen Bereich mitzumischen.

Die 2. Herrenmannschaft will in der Bezirksliga B West nicht wieder die ganze Saison hinten drinstehen und so früh wie möglich mit dem Abstieg nichts zu tun haben.

In der Landkreisrunde spielen die beiden Zollinger Mannschaften in der Kreisliga und der Kreisklasse A. Beide Mannschaften hatten in erster Linie auch das identische Ziel wie die Zweite der Sportkegler, einfach nicht bis zum Schluss um den

Klassenerhalt zittern zu müssen.

Sportkegeln

In der Bezirksliga A ist die 1. Mannschaft ganz gut dabei. Sie steht zwar auf dem 3. Tabellenplatz, aber die Liga ist in diesem Jahr wahnsinnig ausgeglichen.

Unglückliche Niederlagen

Die Zollinger haben nach drei jeweils unglücklichen Niederlagen und einem Unentschieden im letzten Spiel gegen Rot Weiß Moosburg 11:7 Punkte auf dem Konto. Das heißt einen Punkt Abstand auf den Ersten, aber auf den Letzten lediglich einen Vorsprung von 6 Punkten. In dieser Saison kommt es wirklich auf die jeweilige Tagesverfassung der einzelnen Mannschaften an. Es

kann einfach jeder jeden schlagen. Ihr Ziel kann die 1. Mannschaft somit bis dato halten, dass sie wieder vorne mitspielt. Um dies jedoch bis zum Ende auch durchzuhalten, müssten einfach mehr Spieler ihre guten Leistungen stabilisieren und regelmäßiger abrufen können.

Schnitt:

Hubert 557,67 Kegel; Guido 546,25 H.; Sascha 539,50 H.; Chris Vogel 520,22 H.; Maxi 509,11 H.; Tschakko 506,89 H;

2. Herrenmannschaft

Bei der 2. Herrenmannschaft läuft es nicht so wie erhofft. Von Beginn an hängt sie auf den hinteren Plätzen. Von den neun Spielen der Vor-

runde konnte man lediglich ein Spiel gewinnen und steht aktuell mit 2:16 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Da aber einige Spiele nur äußerst knapp und mit viel Pech verloren wurden, ist im Laufe der Rückrunde noch zu hoffen, dass man mehr Spiele für sich entscheiden und den Abstieg noch vermeiden kann. Positives ist bei der zweiten Mannschaft aber auch zu vermelden.

Neuzugänge

Es konnten drei neue Spieler gewonnen werden, die die Mannschaft unterstützen. Es handelt sich hierbei um Matthias Staudt, Matthias Schikowski und Stefan Schledz.



Birgit Bachmaier

Kurzstrasse 4 · 85406 Zolling

Telefon 0 81 67 / 95 53 75

Telefax 0 81 67 / 95 53 76

bachmaier-zolling@t-online.de

Öffnungszeiten

Donnerstag und Freitag 9.00–12.30 Uhr, 14.00–18.00 Uhr

Samstag 9.00–12.30 Uhr

Schnitt:

Groll 434,14 H.; Steininger 430,43 H.; Mühlegger 409,75 H.; Staudt 409,50 H.; Schönfelder 407,50 H.; Mühldorfer 400,67 H.; Presser 398,33 H.; Mühlen 381,50 H.;

Auch die beiden noch vorhandenen Jugendspieler unterstützen die zweite Mannschaft bei den ein oder anderen Spielen. Markus Baur erspielte in seinen Einsätzen bisher einen Schnitt von 416 Kegel und Dominik Deischl einen Schnitt von 423,5 Kegel.

Landkreiskegeln

Auch im Landkreiskegeln sieht es bei der einen Mannschaft gut und bei der anderen eher nicht so gut aus.

Die erste Mannschaft, die in der Kreisliga spielt, hat in dieser Saison auf jeden Fall mehr Erfolg, als in der letzten. Bis dato - es fehlt noch ein Spiel in der Vorrunde - liegt sie mit 8:2 Punkten am Platz an der Sonne. Diesen muss sie sich aber leider noch mit den Teams aus Vötting und Nandlstadt teilen.

Bei der zweiten Mannschaft sah

es am Anfang noch ganz gut aus, aber mittlerweile wanderte man vom Anfang der Tabelle leider ans Ende. Bei ebenfalls noch einem ausstehenden Spiel der Vorrunde hat sie bis dato 3:7 Punkte erspielt. Es ist aber noch nichts verloren, da der Tabellenführer lediglich 3 Punkte Vorsprung hat.

In der Pokalrunde sind beide Teams noch vertreten. Die zweite Mannschaft konnte ihr Achtelfinale gegen Sport Reha Freising bereits gewinnen. Die erste Mannschaft hat noch das Vergnügen, das Viertelfinale gegen Hörgertshausen zu bestreiten. Sollte alles positiv verlaufen, kann es dann im Halb->finale sogar ein Derby der beiden Zollinger Mannschaften geben.

Tom Schneider

Nach der erfolgreichen Weltmeisterschaftssaison im letzten Jahr, hatte Tom dem SKV Rot Weiß Zerbst zugesagt, eine weitere Saison dort zu spielen. Dass die Erfolge nicht ausbleiben, von dem konnte man dann schon mal ausgehen. Jedoch sieht es in dieser Saison

KEGELBAHN-TERMINE FREI

Auf unserer Kegelbahn sind noch einige Termine frei

Auch Privatkegler und Nichtmitglieder sind hier natürlich herzlich willkommen. Interessenten können sich im Sportheim anmelden:

Tel. 0 81 67/324

INDIANER UND COWBOY *Sportler* BALL



ZU GAST

**PETER VOICE &
SAMUEL STRING**
Band

AM 15.1.2016

AB 20:00 UHR

EINLASS AB 19:00 UHR

BÜRGERHAUS ZOLLING

EINTRITT 12 EURO

INKL. BEGRÜSSUNGSCKOCTAIL

VORVERKAUF: FREISINGER BANK ZOLLING



nicht so klar aus wie die letzten Jahre. Aktuell steht Tom mit Zerbst jedoch lediglich auf Platz 2 der Bundesligatabelle.

Sie haben diese Saison neben Bamberg mit Staffelstein einen weiteren starken Gegner, der um die deutsche Meisterschaft mitspielen möchte. Und genau gegen diese Staffeleiner haben sie in dieser Saison ihre bisher einzige Niederlage einstecken müssen. Aber Zerbst ist doch noch zuversichtlich, vor al-

lem, da alle direkten Konkurrenten um die Meisterschaft noch nach Zerbst kommen müssen.

Welpokalsieger

Einen Erfolg konnte Tom mit Zerbst in dieser Saison aber schon feiern: Im Oktober gewann man im serbischen Backa Topola den Mannschaftswelpokal der Sportkegler und konnte somit den Titel aus dem Vorjahr verteidigen. *Hubert Deischl*
Abteilungsleiter Kegeln



TENNIS

Alles Gute und Servus ...

Acht Jahre sind es zwischenzeitlich schon her, als der damalige 1. Vorsitzende der Spielvereinigung Zolling zu mir in etwa sagte: „Wenn s die Tennis‘ler nicht schaffen, einen Abteilungsleiter zu finden, dann mache ich das halt noch nebenher; dann werden sie schon sehen, was sie davon haben!“

Plötzlich Abteilungsleiter

Das hat mich dann als langjähriges Mitglied der Abteilung Tennis dann doch an der Ehre gepackt (wahrscheinlich beabsichtigte das auch der Wolfgang) und ich habe mich ihm gegenüber bereit erklärt, das Amt zu übernehmen; wenn auch mit etwas flauem Gefühl im Magen. Nachdem ich ja vorher schon sechs

Jahre als Stellvertreter des Abteilungsleiters/der Abteilungsleiterin fungierte, wusste ich in etwa, was da auf mich zukommt. Das zu „betreuende Klientel“ begann im Alter von sieben Jahre und hört mit siebenundsiebzig noch nicht auf. Genau so unterschiedlich waren auch die Vorstellungen der Mitglieder der Abteilung, wie so ein Amt zu führen ist. Recht eindrucksvoll musste ich das schon bei der ersten Versammlung feststellen, wo ich nur versuchte, die Fixkosten etwas zu senken, indem ich den einen oder anderen „Erbhof“ der Abteilung in Frage stellte.

Ich will aber alles andere als meckern, wenn ich auf die letzten acht Jahre zurückblicke!

Es war für mich ein lehrreicher Lebensabschnitt, der mir auch überwiegend viel Freude und Anerkennung bescherte. Ich hatte Mitstreiter sowohl im Gesamtverein, aber in erster Linie natürlich in der Abteilung kennengelernt, die mich vorbehaltlos unterstützten, soweit es in ihrer Macht lag. Wenn dies nicht so gewesen wäre, hätte ich es nie und nimmer geschafft, über diesen doch relativ langen Zeitraum der Abteilung vorzustehen.

Viele Freunde und Helfer

Ich denke hier natürlich an meinen Stellvertreter, die Jugendleiterin der Abteilung sowie an die beiden Sportwarte in meiner „Amtszeit“.

Auf sie alle konnte ich mich blind verlassen, alle erledigten selbstständig ihren Job, und die Zusammenarbeit mit ihnen war stets von gegenseitigem Vertrauen geprägt.

Aber ich denke auch gerne an all die anderen Freunde zurück, bei denen in der Regel ein Anruf genügte, und sie waren am nächsten Tag auf der Anlage, bereit, mir mit Rat und vor allem Tat zur Seite zu stehen. Nur mit Menschen solchen Schlages kann Vereinsleben in der heutigen Zeit noch funktionieren!

Beste Zusammenarbeit

Hervorheben möchte ich bei dieser Gelegenheit auch noch die tolle Zusammenarbeit mit der ganzen Vor-



Der Wasser-brauchi

Machen Sie den Wasserhahn – ohne Hände aus und an!

Wir, die Zollinger Firma Brauchi, haben für Sie die komfortable Lösung dafür entwickelt – mittels eines nicht sichtbaren Drucksensors unter der Spüle in der Küche. Ein leichter Druck mit der Hüfte oder dem Knie gegen die Schranktür oder Schublade genügt, und das Wasser läuft!



www.brauchi.de

**Wir beraten Sie gern!
Ihr Johann Ohren**

☎ 08167 - 509 28 66

standschaft; besser konnte ich es mir nicht vorstellen! Angefangen vom 1. Vorsitzenden (einem leidgeprüften Löwenfan, wie auch ich) bis zur immer hilfsbereiten Schriftführerin, unserer Vroni! Auch Dana, unserer guten Seele, danke ich für die vielen Stunden, die sie im Vereinsheim verbrachte, auch wenn nur noch zwei Gäste zusammensaßen und zu später Stunde über Gott und die Welt philosophierten. Auf Dana und ihre Familie- war immer Verlass und wird es hoffentlich auch noch die nächsten Jahre sein.

Unbürokratische Hilfe

Aber auch über die Vereinsgrenzen hinaus erfuhr ich uneingeschränkte

Unterstützung. Nennen will ich in diesem Zusammenhang exemplarisch die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Zolling, die, sofern es ihr Zeitplan erlaubte, mit Gerät und „Manpower“ der Abteilung stetes unbürokratisch „unter die Arme griffen“. – Nun aber genug mit in die Vergangenheit blicken.

Der Abteilung Tennis wünsche ich viele Erfolge in den nächsten Jahren und einen Abteilungsleiter, der mit einem glücklichen Händchen auch in den nächsten Jahren/Jahrzehnten mit Freude und Engagement die Herausforderungen seines Ehrenamtes in Angriff nehmen wird!

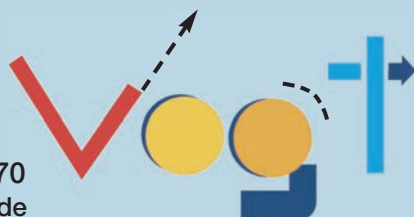
Dieter Fahrmeier
Abteilungsleiter Tennis

M. Vogt GmbH

Ingenieurbüro für Haustechnik

Wiesenthalstraße 13 · 85356 Freising

Tel.: 08161/96700 Fax: 08161/967070
ing.buero@der-vogt.de www.dervogt.de



Drei-König-Turnier der Tennisabteilung

Die Tennisabteilung Zolling lädt zu Beginn des neuen Jahres alle Tennisbegeisterten aus dem Landkreis und darüber hinaus zum 37. Zollinger Drei-König-Turnier ein. Vom 02.01. bis 06.01. wird das Turnier in einer Einzel- und Doppelkonkurrenz ausgetragen. Das Einzelturnier wird wieder als offenes Turnier mit Leistungsklassenwertung im Rahmen eines Masterformats ausgetragen.

Doppel immer beliebter

Da auch der Doppelwettbewerb einen immer größeren Bekanntheits- und Beliebtheitsgrad mit Teilnehmern aus der Umgebung und über

die lokalen Landkreisgrenzen hinweg erreicht, werden zwei Konkurrenzen - Herren und Herren 50 - angeboten. Die Anmeldung erfolgt über www.mybigpoint.de oder über die aushängenden Listen in der Tennishalle. Neben den zahlreichen Aktiven freut sich die Tennisabteilung insbesondere über viele Zuschauer, die Interesse und Spaß an spannenden Matches zum Start des neuen Jahres haben. Das Finale des Einzelwettbewerbs wird traditionell am 06.01.2016 um 15 Uhr ausgetragen. Die Endspiele der Doppel sind ab 13 Uhr angesetzt.

Tennisnachwuchs

Das erste Mal seit 25 Jahren fand in



Modeatelier Reitinger

Inh.: Maria Reitinger & Bettina Götz
Rotnpeckstraße 1a · 85406 Zolling
Tel.: 08167 950211 · Fax: 08167 9162
E-Mail: atelier@mode-reitinger.de





Das erste Mal seit 25 Jahren: Ferien-Tenniscamp auf der Zollinger Anlage

Zolling wieder ein Ferien-Tenniscamp statt. Trotz der großen Hitze von mindestens 35 Grad täglich hatten die 33 Kinder und Jugendlichen viel Spaß und waren immer motiviert dabei. Sie spielten vier Tage lang in kleinen Gruppen und konnten von den Trainern und Trainerinnen unter der Leitung von Alex Keil viel lernen. Bestens gepflegt wurden die Teilnehmer und Trainer

von der Tennisheim-Wirtin Dana Macek. Am letzten Tag fand noch ein kleines Turnier statt. Abteilungsleiter Dieter Fahrmeier sprach von einem vollen Erfolg, dankte allen, die mitgeholfen hatten und hofft auf ein ebenso tolles Camp im nächsten Jahr. Das Tenniscamp endete dann mit der Siegerehrung und einer wilden Wasserbombenschlacht.

Petra Frühbeis, JL Tennis



STOCKSCHIESSEN

Eine super, super Saison!

Zur Saisonabschlussfeier konnte der Abteilungsleiter neben dem Ehrenvorsitzenden auch vier Ehrenmitglieder begrüßen.

Dabei wurde besonders die gute Beteiligung an den Trainingsabenden und an der Saisonabschlussfeier gelobt. Die gute Trainingsbeteiligung war mit Sicherheit die Grundlage für eine super Saison 2015.

Vor allem die Aufstiege der ersten und zweiten Mannschaft in die Landesliga bzw. Bezirksliga sind allerhöchsten Beifall wert. Durch durchwegs geschlossene Mannschaftsleistungen von allen Mitspielern konnte dabei der erste bzw. zweite Platz erreicht werden.

Neben diesen herausragenden Ergebnissen konnte noch der 1.

Platz beim Kreispokal erzielt werden, welcher zur Teilnahme am Bezirkspokal berechtigte. Hier wurde gegen überwiegend höherklassig spielende Gegner ein guter 7. Platz erzielt. Außerdem ist besonders der Gewinn des neu gestifteten Wanderpokals der VG Zolling zu erwähnen, welcher von den Zollinger Stockschiützen im August mit nach Hause genommen werden konnte. Zweiter wurde die gastgebende Mannschaft aus Inkofen.

36 Turniere geschossen

Insgesamt waren die Stockschiützen in der Sommersaison 36 Mal im Einsatz. Dabei konnten wurde 4 Mal der 3. Platz, 12 Mal der 2. Platz und 8 Mal der 1. Platz erzielt. Statistisch gesehen heißt das: Man war an 2/3 der teilgenommenen Turniere unter den ersten Drei!

Das sechsmal durchgeführte Monatsschiessen wurde ebenfalls bestens angenommen. Im Schnitt beteiligten sich 22 Stockschiützen.

Großes Dankeschön

Neben den sportlichen Aktivitäten sind und waren die Schäden an der Halle von großer Bedeutung und Wichtigkeit. Als im Nachhinein gesehen kleinere Maßnahme wurden noch vor dem Turnier im Juni die Stockbahnen fertig saniert. Mit dem Ergebnis kann man mehr als zufrieden sein. – Allen Helfern nochmals Danke!

Auch die im Juli festgestellten Mängel am Balken, auf dem die westliche Glasfront aufliegt, wurden inzwischen lokalisiert und ein guter Lösungsansatz gefunden. Man hofft, bald mit der Behebung dieser Mängel beginnen zu können. Alle Abteilungsmitglieder werden gebeten, soweit möglich, tatkräftig mitzuhelfen, damit die Halle wieder schnell und ohne Verletzungsgefahr benützt werden kann.

Die Abteilung beteiligte sich auch am Ferienprogramm der Gemeinde. Hierzu waren einige Mädchen und Buben ab 10 Jahren auf die Anlage gekommen und probierten das Stockschiessen. Alle waren mit großer Begeisterung und Ausdauer bei der Sache. Obwohl die Kinder diese Sportart das erste Mal ausübten, war bereits bei vielen eine Menge Talent ersichtlich.

Die Stockschiützen haben aber auch das ein oder andere Fest gefeiert. So spendierten einige Mitglieder neben Freibier auch Brotzeiten, und das alljährliche Sommerfest konnte bei schönem Wetter mit Gegrilltem und Kartoffelsalat, Kaffee und Kuchen sowie jeder Menge Freigetränken gefeiert werden.

Beim Wort „gefeiert“ ist zu sagen: Das Bürgerturnier wurde Anfang Juli durchgeführt. Hier ging die Mannschaft des Pfarrgemeinderates Zolling als Sieger hervor und der scheidende Pfarrer Hans Sinseder versprach daraufhin, zu seinem Ab-

schied für das Bürgerturnier 2016 einen Wanderpokal zu spendieren.

Vereinsmeisterschaft 2015

Bei der Ehrung der Vereinseinzelsieger war Ludwig Schmitt auf dem Treppchen ganz oben. Ihm zur Seite standen Franz Harrer (2. Platz) und Martin Frühbeis (3. Platz).

Die Vereins-Mannschaftsmeisterschaft, welche mit 5 Mannschaften durchgeführt wurde, brachte folgendes Ergebnis:

1. Sieger mit 12 : 4 Punkten:
Denk H., Aiglsdorfer A., Ganzmann St. und Frühbeis M.
2. Sieger mit 10 : 6 Punkten:
Harrer Fr., Messerklinger H., Schopf J. und Hiebl K..
3. Sieger mit 9 : 7 Punkten:
Schmitt L., Steuer M., Weber K. und Dichtl W.

Preise für alle Aktiven

Alle Aktiven konnten nach der Siegerehrung einen Preis mit nach Hause nehmen. Zum Schluss konnte noch an einige Damen, welche während des Jahres für das leibliche Wohl der Stockschützen gesorgt hatten, ein kleiner Blumenstrauß überreicht werden. Als Ausblick auf die bevorstehende Wintersaison wurden noch einige Termine bekanntgegeben. Die Abteilungsleitung wünscht für die anstehende Wintersaison viel Spaß und möglichst auch den erhofften Erfolg! Für alle, insbesondere jene, welche nicht am Eistraining teilnehmen werden, wird die Halle weiterhin am Montagabend zum Stockschiessen geöffnet sein. Es wäre schön, wenn unsere Abteilung an der Weih-



Allen Grund zum Feiern hatten die Stockschützen nach einer tollen Saison

Wintersportprogramm 2016

Tagesfahrten

Sonntag 17.01.16 Söll

Samstag 13.02.16 Zell am Ziller

*Diese Saison mit neuer Talabfahrt
(schwarz, bis zu 50% Hangneigung)*

Samstag 12.03.16 Fieberbrunn

*Seit dieser Saison mit Saalbach-Hinterglemm
verbunden zum grössten Skizirkus Österreichs*

Mehrtagesfahrt

Freitag 19.02.16 - Sonntag 21.02.16 Ratschings

Hierfür alle Daten unter www.spvggzolling.de

Anmeldung wie immer bei

Christian Wöhrle

0171/2296901

wintersport@zollingmail.de



nachtsfeier am 19.12. im Sportheim zahlenmäßig gut vertreten ist.

Allen Mitgliedern der SpVgg Zolling „Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2016.“

P.S.: Sollte die Witterung zwischen

Weihnachten und Heilig Drei König relativ mild sein, wird die Halle der Allgemeinheit als Ersatz für das Eistockschießen am Weiher geöffnet.

Martin Frühbeis

Abt.-Leiter Stockschiützen



GYMNASTIK / LEICHTATHLETIK

Trainer dringend gesucht

Wir suchen derzeit dringend nach zwei neuen Trainern/innen. Einmal für unsere Boogie Woogie Stunde am Freitag, da die Rita Kellerer zum Jahresende aufhört. Als aktive Tänzerin bleibt sie in der Gruppe und könnte auch mal einspringen.

Unsere Kinder in der Leichtathletik benötigen ebenfalls noch einen Übungsleiter. Wir suchen jemand

mit viel Engagement. Wer Interesse hat mit Kindern sportlich zu arbeiten: bitte melden.

Bei unserer neuen Karategruppe ist das Interesse groß, beide Gruppen sind gut belegt. Einige Plätze gibt es noch. In Planung ist eine Abwechslung zwischen den Shotokan Karate und den Brasilianische Capoeira. (Mischung aus Kampfkunst, Tanz und Musik).



TISCHTENNIS

Thomas Maier hört auf

In der Saison 2015/16 sind wir nach dem Aufstieg der 1. Herren Mannschaft wieder in der 2. Kreisliga und mit der 2. Mannschaft in der 4. Kreisliga vertreten.

1. Herrenmannschaft

Die Situation der 1. Herrenmannschaft nach dem Aufstieg ist in dieser Saison bisher äußerst ernüch-

ternd. Nach fünf von neun Spielen in der Hinrunde belegt die Mannschaft derzeit mit nur einem Sieg den achten Platz. Mit den vier ausstehenden Spielen, darunter gegen die beiden Teams auf den Abstiegsplätzen, besteht jedoch die Chance, einen Puffer zur Abstiegszone aufzubauen. Die Mannschaft kann selten mit allen Stammspielern antre-



Wussten Sie eigentlich welche Personen sich um Dinge wie Gestaltung und Erstellung der SpVgg Zolling News, Stadionzeitung, Homepage, Fanartikelshop, Plakate, Flyer u.v.a. kümmern und dafür sehr viel Zeit investieren? Es sind v.l.: Martin Ulrich (Design und Gestaltung, CI*), Franz Kantner (Gestaltung SpVgg News und Stadionzeitung), Christian Wiesheu (Homepage, Facebook,...) und Markus Pöschl (Homepage, Facebook, Plakate, Flyer,... + alles Weitere, was mit IT zu tun hat).

* Corporate Identity oder kurz CI = Gesamtheit der Merkmale, die ein Unternehmen kennzeichnen und es von anderen Unternehmen unterscheiden (Quelle: Wikipedia)

ten, sie wird aber durch die bewährten Aushilfskräfte Simon und Nitzl kräftig unterstützt.

2. Herrenmannschaft

Das Team steht bisher nach acht von zehn Spielen völlig überraschend mit 11 : 5 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz. Dafür verantwortlich war neben starken Spielen auch der Spielplan, der die leichteren Gegner an den Anfang gestellt hat. Jetzt kann die Mannschaft beweisen, wie stark sie wirklich ist, um an der Tabellenspitze zu bleiben.

Ziel ist nicht der Aufstieg, sondern möglichst allen Spielern einen regelmäßigen Punktspieleinsatz zu gewährleisten.

Neue Abteilungsleitung

Nach einer langen Zeit der Kontinuität wird jetzt auch in der TT-Abteilung eine neue Führungsspitze gebraucht. Nach 12 Jahren ist es an der Zeit, anderen Personen die Weiterentwicklung der Abteilung zu überlassen. Mit der Zeit nimmt die Motivation ab, und es braucht auch neue Ideen, um die Abteilung wieder in Schwung zu bringen. Von den Boomjahren in den 80ern, wo es für jeden Jugendlichen fast selbstverständlich war, Tischtennis zu spielen, ist nicht mehr viel übrig geblieben. Seit Mitte der 90er ist es immer weniger geworden. Bereits in den Jahren vor meiner Übernahme der

Abteilung hat der Niedergang begonnen. Auch ich konnte den Trend nicht umkehren.

Es ist nicht so, dass ich nichts unternommen hätte. Es wurden Turniere veranstaltet, mehrmals am Ferienprogramm teilgenommen, jede Woche zweimal Training angeboten. Aber all das muss auch angenommen werden, auch von der Jugend. Ich kann ein Training anbieten, es ist aber nicht meine Aufgabe, für die erforderliche Disziplin zu sorgen, regelmäßig ins Training zu gehen. Nicht nach Lust und Laune!

Deshalb wird es auch immer schwieriger, die Hallenzeiten zu bekommen, die man gerne hätte. Vor

allem dann, wenn oft zum Training keiner kommt oder nur wenige Spieler. Vielleicht bin ich mit meiner Meinung aber auch alleine.

Außerdem gibt es mittlerweile Leute in der Abteilung, die große Pläne und Visionen haben. Denen möchte ich die Chance geben, diese direkt und ohne Umwege umzusetzen. Darum hoffe ich, dass das nicht nur leeres Gerede ist, und sich entsprechende Nachfolger finden. Ansonsten müsste die Abteilung aufgelöst werden. Nach über 40 Jahren wäre das schade. Das will doch eigentlich keiner.

Thomas Maier
Abteilungsleiter Tischtennis

R & P Wirtschaftstreuhand GmbH

REMDE & PARTNER

Remde & Partner

Steuerberatungsgesellschaft
Partnerschaftsgesellschaft

Dipl. Finanzwirt (FH) Markus Remde, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Dipl. Betriebswirt (FH) Stefan Götz, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Manfred Kroha, Steuerberater

Zur Niedermühle 7, 85435 Erding
Postfach 1148, 85421 Erding

Telefon: 08122 / 96492-30
Telefax: 08122 / 96492-55
E-Mail: info@remde-wp-stb.de

R & P Wirtschaftstreuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Zur Niedermühle 7, 85435 Erding



TERMINE 2016

So. - Mi.	03.-06.01.		Dreikönigsturnier – Abt. Tennis	Tennishalle
Fr.	15.01.	20.00 Uhr	Sportlerball	Bürgerhaus
Do.	18.02.	19.30 Uhr	Abteilungsversammlung Kegeln	Sportheim
Di.	01.03.	19.30 Uhr	Abteilungsvers. Gymnastik	Sportheim
Fr.	04.03.	19.30 Uhr	Abteilungsvers. Stockschiützen	Sportheim
Do.	10.03.	21.00 Uhr	Abteilungsversammlung Fußball	Sportheim
Sa.	09.04.	20.00 Uhr	Jahreshauptvers. Hauptverein	Sportheim
Sa.	09.04	9.00 Uhr	Aktion Saubere Landschaft	Sportgelände
Mi.	13.04.		Ende Hallensaison Tennis	Tennishalle
Fr.	15.04.	19.30 Uhr	Saisoneroöffnung Tennis	Tennisheim
So.	01.05.	10.00 Uhr	Maifest + Mixed-Turnier – Tennis	Tennisanlage
Sa.	24.06.	19.30 Uhr	Sonnwendfeier Abt. Tennis	Tennisheim
Mi.-Fr.	22.-24.06.	19.00 Uhr	Stockschiützenturnier	Stockschiützenhalle
SAMSTAG	09.07.	16.00 Uhr	BÜRGERFEST	Sportgelände
Fr.	22.07.	18 Uhr	Sommerfest Gymnastik	Stockschiützenhalle
Fr.	29.07.	ab 17.00 Uhr	Sommerfest – Abt. Stockschiützen	Stockschiützenhalle
Sa./So.	30.7./31.7. oder 06./07.08.		Ampertal-Cup Fußball	Sportgelände
Mo.	12.09.	19.00 Uhr	Einzelmeisterschaft Stockschiützen	Stockschiützenhalle
Fr.	18.09.	19.30 Uhr	Saisonabschluss – Abt. Tennis	Tennisheim
Mo.	19.09.	19.00 Uhr	Einzelmeisterschaft Stockschiützen	Stockschiützenhalle
Fr.	23.09.	19.30 Uhr	Schafkopfturnier – Abt. Tennis	Tennisheim
Fr.	25.09.		Beginn Hallensaison Tennis	Tennishalle
Sa.	03.10.	14.00 Uhr	Mannschaftsmeistersch. Stockschi.	Stockschiützenhalle
Sa.	15.10.	20.00 Uhr	Weinfest – SpVgg Zolling	Sportheim
Fr.	21.10.	19.30 Uhr	Saisonabschluss – Abt. Stockschi.	Sportheim
Fr.	04.11.	19.00 Uhr	Sportlerehrung	Sportheim
Sa.	17.12.	20.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Sportheim

Preisliste

Bestellungen per e-mail: fanshop@zollingmail.de

oder Bestell-Formular im Lokal

Abholung nach Vereinbarung im Lokal



	Kaputzenpullover		
		Erwachsen	Kinder
	ROT	Art. Nr. 10	101
	SCHWARZ	Art. Nr. 11	111
	WEISS	Art. Nr. 12	121
	Größen	XXL, XL, L, M, S in cm	
	35,00 Euro		
	Kappe		
	ROT:	Art. Nr. 50	
	SCHWARZ:	Art. Nr. 51	
	WEISS:	Art. Nr. 52	
		22,00 Euro	
	Strickmütze		
	Art. Nr. 30		
	28,50 Euro		
	Schal		
	Art. Nr. 100		
	27,50 Euro		
	Cover und Schutzhülle iPhone 4/S, 5/S, 6/Plus Samsung Galaxy S3, S4, S5		
	Art. Nr. 80		
	17,50 Euro		
	Regenschirm		
	Art. Nr. 110		
	22,50 Euro		
	Tischständer für Wimpel		
	Art. Nr. 140		
	9,90 Euro		
	Tasse		
	Art. Nr. 160		
	13,90 Euro		
	Bierkrug		
	Art. Nr. 180		
	17,50 Euro		
	Trinkflasche		
	Art. Nr. 190		
	17,50 Euro		

	T-Shirt		
		Erwachsen	Kinder
	ROT	Art. Nr. 10	101
	SCHWARZ	Art. Nr. 11	111
	WEISS	Art. Nr. 12	121
	Größen	XXL, XL, L, M, S in cm	
	19,50 Euro		
	Mütze		
	Art. Nr. 40		
	24,50 Euro		
	T-Shirt Förderverein		
	Art. Nr. 130 XXL bis M		
	35,00 Euro		
	Cover und Schutzhülle iPhone 4/S, 5/S, 6/Plus Samsung Galaxy S3, S4, S5		
	Art. Nr. 90		
	17,50 Euro		
	Schlüsselanhänger		
	Art. Nr. 120		
	4,50 Euro		
	Wimpel		
	Art. Nr. 150		
	11,90 Euro		
	Thermobecher		
	Art. Nr. 170		
	17,50 Euro		